

# Reiseapotheke

## Der Umfang der Reiseapotheke

hängt ab

- von persönlichen Bedürfnissen
- vom Reiseziel und
- Reisedauer (aerztliche Versorgung, sprachliche Schwierigkeiten, Abenteuerreise) und von
- vorbestehenden Erkrankungen.

## Empfehlenswert sind

Schmerz- und Fiebermittel, Durchfallmittel, die [Malaria Prophylaxe](#) oder die [Malaria Notfallselbsttherapie](#) (gemäss der Empfehlung des Hausarztes, wenn Sie in ein Malariagebiet reisen), Mittel gegen Insektenstiche, Reisekrankheit, Schnupfen, Hustenreiz und Juckreiz/Allergie, persönlich benötigte Medikamente

ausserdem:  
Mückenschutzmittel, Sonnenschutzmittel, Schere, Pinzette, Thermometer, Verbandmaterial wie Pflaster, elast. Binde, Desinfektionsmittel

Eventuell: Kondome, Antibiotika je nach Reisetil und -art, Micropur für Wasserdesinfektion, Medikamentenkarte, Fotokopie Impfasweis.

Ihr [Hausarzt](#) / oder ein [\(OSIR-\)Arzt](#) oder Ihr Apotheker) berät Sie und stellt Ihnen eine individuelle Reiseapotheke zusammen.

## [Preisempfehlungen](#)

## Konkrete Empfehlungen

- **Malariamittel als Vorbeugung:** [Lariam®](#), [Mephaquin®](#), [Doxycyclin®](#), [Malarone®](#)
- **als Malaria Notfallselbsttherapie:** [Malarone®](#), [Riamet®](#) (Chinin/ Nivaquin®) (Lariam und Mephaquin nicht mehr empfehlenswert!)
- **Sonnenschutz:** Daylong®, Sunlook, weitere mit LSF grösser als 15 !
- **Moskitoschutz:** Antibrumm®, Exopic®, weitere
- **Durchfall:** Eiotrans®, GES 45®, Orapädon® (Kleinkinder) Imodium®, Loperamid Mepha®
- **Antibiotika:** Chinolone wie Tavanic ®; Ciproxin®; weitere: Bactrim®; Tiberall® CoAmoxi Mepha®
- **Reisekrankheit:** Scopolamin TTS®; Stugeron®; Dramamine®; Paspertin®; Itinerol®
- **Schlafstörungen:** Benzodiazepinhaltige Tabletten (Stilnox, Zolpidem, weitere)
- **Schmerzen, Fieber:** Ofifen®; Voltaren®/ Irfen/Brufen®; Ponstan®; Paracetamol
- **Allergie/ Antihistaminika:** Claritine®, Telfast®, Zyrtec®; Prednison Tbl; Adrenalin zur Injektion Epi Pen®
- **Infekte der Haut/ Atmung/ Harnwege:** Augmentin®; Zinat®; weitere
- **Hautsalbe**
- **Übelkeit/ Erbrechen:** Paspertin®; Motilium®
- **Thrombosen** (Langstreckenflüge): Gummistrümpfe; niedermolekulare Heparine
- **Bergkrankheit:** Diamox®; Dexamethason; Nifedipin®
- **Schwangerschaftsverhütung:** Kondome; Pille; Notfallkontrazeptivum: NorLevo®
- **Tauchen:** Ohrtropfen Terracortil®; Acid boricum 2.75 Ethanol ad 100ml
- **weitere:** Husten, Erkältung, Asthmaspray, Verstopfung, Magensäure, Migräne, Nitroglycerin, Augentropfen, Blutdrucktbl, Zuckertbl.

## Kommentar - Tipps

- Ein 1 bis 2 wöchiger Ferienaufenthalt an einem Ort mit guter aerztlicher Versorgung erfordert eine minime Reiseapotheke (Schmerz, Fieber, Sonnen-Insektenschutz; ggf. Malariatabletten). Sie können Ihre Reiseapotheke in unserer Praxis beziehen.
- Bei Auftreten von Durchfällen ist Zurückhaltung in der Anwendung von Antibiotika angezeigt. Ausnahme: abgelegene Abenteuerreisen.
- **Bei fieberhaften Durchfällen in Gebieten mit Malariavorkommen:** an Malaria denken, Arztbesuch angezeigt!
- **Bei Fieber nach Aufenthalt in Malariagebieten** ist eine unverzügliche Konsultation beim Hausarzt angezeigt, weil Malariaverdacht besteht! Fiebermittel sind ungenügend!
- Regelmässig benötigte Medikamente (Insulin, weitere) im Kabinengepäck mitführen.
- [Der Hausarzt/die Hausärztin kann Sie optimal beraten.](#)
- Gewisse Medikamente sind rezeptpflichtig. Die beste Apotheke nützt nichts ohne schriftliche Gebrauchsanleitungen. Achten Sie auf die Dosisempfehlungen bei Kindern! Medikamentennamen sind mit ® bezeichnet. Bezeichnungen ohne ® beziehen sich auf Medikamenten (stoff)gruppen.
- Nicht-Fachleute sollten bedenken, dass diese Seite niemals einen Ersatz für medizinische Beratung darstellt. Wir übernehmen keinerlei Verantwortung für gesundheitliche Schädigungen, die allfällig aus den hier angebotenen Informationen abgeleitet werden könnten.
- Quittungen und oder Medikamentenpackungen, welche Sie im Ausland